

Echo



die Zeit vergeht viel zu schnell, da sind wir uns sicher einig. Trotzdem freuen wir uns alle auf die bevorstehenden Feiertage. Viele nutzen diese Tage, um sich vom Arbeitsstress der zurückliegenden Wochen zu erholen. Andere freuen sich vor allem auf die gemeinsame Zeit mit Familie und Freunden.

Eines aber haben wir alle sicher gemeinsam: An den Weihnachtsfeiertagen wird Bilanz gezogen über das zu Ende gehende Jahr. War es ein gutes Jahr? Haben sich unsere Wünsche und Träume erfüllt? Oder gab es auch den einen oder anderen traurigen Anlass?

Wir als Ihr Vermieter hoffen natürlich, dass all Ihre kleinen und großen Wünsche in Erfüllung gegangen sind und Ihre Sorgen und Nöte nicht allzu groß waren.

Als WOBÄU Eisleben haben wir auch in diesem Jahr eine gute Entwicklung genommen. Als städtisches Unternehmen standen wir des Öfteren im Fokus der Öffentlichkeit, gerade im Zusammenhang mit der angespannten Haushaltssituation unserer Stadt.

Gemeinsam wurde jedoch schließlich eine tragbare Lösung gefunden, unsere Ge-

sellschaft auch in der Zukunft als eigenständiges kommunales Wohnungsunternehmen zu erhalten. Seien Sie sich sicher, dass es uns damit weiterhin möglich sein wird, Ihnen, liebe Mieterinnen und Mieter, unseren gewohnten Service nach wie vor anbieten zu können.

Auch in diesem Jahr ist es uns wieder gelungen, den Leerstand, die wichtigste Kennziffer unseres Unternehmens, mit viel Ideenreichtum und Engagement auf einem Niveau zu halten, welches sich fast 50 % unter dem Durchschnitt kommunaler Wohnungsunternehmen des Landes Sachsen-Anhalt bewegt – trotz nach wie vor schwieriger Rahmenbedingungen. Dies freut uns natürlich sehr, zeigt es uns doch, dass viele Mieter auf die Kompetenz, Zuverlässigkeit und Sicherheit von uns als kommunalem Vermieter vertrauen. Wir wünschen Ihnen vom ganzen Herzen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2013.


Ihr Marc Reichardt

- 2** **WOBÄU-Bus
Schönster Wiesi
WOBÄU bei Facebook**
- 3** **Kennen wir uns schon?
Der Weg zum Beruf**
- 4** **20 Jahre „Häuslicher
Kranken- & Alten-
pflegedienst
Petra Beinert“**
- 5** **Bauminister Webel
übergab historische
„Petrihöfe“ in Luther-
stadt Eisleben**
- 6** **Attraktive Fernsehver-
sorgung in der Zukunft
Probleme mit dem
Nachbarn!
-Was kann man tun?-**
- 7** **Woher kommen unsere
Straßennamen
Häufig gestellte Fragen**
- 8|9** **Neues von der Stadt-
werke Lutherstadt
Eisleben GmbH**
- 10** **Unsere Geburtstags-
kinder
Wichtige Rufnummern
Kontakt/Impressum**
- 11** **Für Rätselfreunde**

Veranstaltungen in unserem Nachbarschaftstreff

Straße des Aufbaues 24

Schauen Sie doch einfach mal bei unseren nächsten Veranstaltungen vorbei. Jeder ist herzlich willkommen!



Im Dezember geplant:

- 17.12.2012: ca. 13.00 Uhr, Weihnachtsfeier in Sittichenbach mit Kaffee und Kuchen, Weihnachtsmann, Musik und Abendessen
- 18.12.2012: 13.00 Uhr, Gemütlicher DVD-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen
- 20.12.2012: 13.00 Uhr, Der Paritätische-Kontaktstelle-Selbsthilfegruppen, ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Rommé und Brettspiele

Geplant in 2013

RA Pelz-Mietrecht/Vertragsrecht, ADAC, Typ- und Schmuckberatung, Bastelnachmittage, Pilzberatung, Ausflüge und Besichtigungen, Sanitätshaus Oestereich

Öffnungszeiten

Nachbarschaftstreff:

Montag von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Dienstag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr
 Donnerstag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kontakt:

Frau Trautmann
 Telefon: 0151 22373884
 oder 03475 6315050

WOB AU-Bus

Sicherlich ist er dem einen oder anderen schon begegnet?! Oder Sie sind gar schon mit ihm gefahren?!

Mit viel Liebe zum Detail konnte in Zusammenarbeit mit eislebener Firmen dieses ehrgeizige Projekt umgesetzt werden. Angefangen vom Shooting unserer „Wobau-Familie“, die Ihnen sicher schon auf vielen Plakaten in der Stadt begegnet ist, bis zum hochwertigen Druck und letztendlich dem Bekleben des Busses verging nicht ein-

mal ein Monat. Vielen Dank nochmals an dieser Stelle für die professionelle Arbeit aller Beteiligten. Wir alle sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden und stolz, dass der neue Wobau-Bus das Stadtbild der Lutherstadt Eisleben schon seit einiger Zeit bereichert.



Schönster Wiesi

Dass unser „Flügel-Wiesi“ ein Überflieger ist, ist nun schon zum 2ten Mal bewiesen. Bei dem diesjährigen Wettbewerb „schönster Wiesi“ durften wir als Wohnungsgesellschaft mit unserem „Flügel-Wiesi“ zum zweiten Mal die Spitze des Siegertreppchens einnehmen. Bereits im Jahr 2010 hatten die Eisleber Kindergartenkinder unser Wiesenmaskottchen zum Sieger gewählt. Wir freuen uns über die erhaltenen Trophäen und bedanken uns noch einmal bei allen Kindern, die für uns gestimmt haben.



Wobau bei facebook

Um Sie auch online rund um die Wohnungsgesellschaft zu informieren, haben wir seit einiger Zeit eine Facebook-Seite eingerichtet. Auf dieser werden aktuelle

Wohnungsangebote, Sondervermietungen und aktuelle Ereignisse veröffentlicht. Wir würden uns über Ihren Klick auf den „Gefällt mir“-Button sehr freuen!

Kennen wir uns schon?

Wie bereits in der letzten Ausgabe möchten wir Sie heute mit einer unserer Mitarbeiterinnen und ihrem Aufgabenbereich bekannt machen.

Frau Müller arbeitet seit 1996 bei der Wohnungsbaugesellschaft und ist im Team des Kundenservices vorwiegend für die Kundenbetreuung und das Beschwerdemanagement verantwortlich. Sie sorgt bei Streit, Ruhestörung und sonstigem

vertragswidrigem Verhalten für Schlichtung und versucht zwischen den Mietern zu vermitteln. Auch die Kontrolle der Sauberkeit in den einzelnen Wohngebieten gehört zu ihrer täglichen Arbeit. Oft handelt es sich hierbei um vorzeitig abgelegten Sperrmüll oder vermüllte Keller und Bodenräume.

Wenn Frau Müller nicht gerade im Außendienst unterwegs ist, erreichen Sie sie

zu unseren Öffnungszeiten im Büro oder unter der Telefonnummer 03475 678-183.



Der Weg zum Beruf!

Junge Leute stellen sich oft die Frage, welcher beruflichen Laufbahn sie nach dem erfolgreichen Schulabschluss nachgehen wollen. Herr Peitz schildert kurz seinen Weg zum Ausbildungsplatz und erklärt, warum er sich gerade für den Beruf zum Immobilienkaufmann in seiner Heimatstadt entschieden hat.



„Aufmerksam auf den Beruf des Immobilienkaufmanns bin ich durch einen Flyer der WOB AU, welcher in unserem Treppenhaus hing, geworden. Ich

wohne mit meinen Eltern in einer 3-Raum-Wohnung, die von der WOB AU vermietet wird. Am Anfang konnte ich mir unter dem Beruf Immobilienkaufmann nicht viel vorstellen. Da passte es gut, dass die Wohnungsbaugesellschaft zu dem Zeitpunkt einen Sondervermietungsstag an einem Samstag durchführte, bei dem ich mich ausgiebig bei Herrn Erdmenger, dem Leiter des Kundenservices, über den Beruf informieren konnte. Schon dort wurde ich mit offenen Armen empfangen und fühlte mich sofort wohl. Nach diesem Zusammentreffen wusste ich: Das will ich wer-

den! Ich nutzte die Chance und bewarb mich um diese Ausbildung. Anfang dieses Jahres erhielt ich dann auch eine Einladung zum Vorstellungsgespräch und so ging ich voller Vorfreude hin. Dort bestätigte sich mein erster Eindruck, ich wurde herzlich empfangen und reges Interesse an meiner Person wurde gezeigt. Nach der Beendigung meiner Abiturprüfung war die letzte Hürde genommen und es stand nichts mehr zwischen mir und dieser Ausbildungsstelle. So fing ich am 1. August 2012 mit meiner 3-jährigen Ausbildung zum Immobilienkaufmann bei der Wohnungsbaugesellschaft an. Während dieser Zeit werde ich alle Bereiche im Betrieb durchlaufen, aber der Schwerpunkt der Ausbildung liegt im Bereich Baukoordination. Den fachtheoretischen Teil der Ausbildung werde ich im Blockunterricht in der Berufsschule in Halle erhalten. Meine Entscheidung für die Ausbildung bei der WOB AU in meiner Heimatstadt Eisleben ist genau die richtige, da ich in den ersten Monaten feststellen konnte, dass der Beruf des Immobilienkaufmanns noch viele interessante Facetten bereit hält. Ich fühle mich von den Kollegen sehr gut aufgenommen und freue mich, während meiner Ausbildung noch viel von ihnen lernen zu können.“

Unsere Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch,	
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr
	13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr
	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr

Veranstaltungen

Dezember

8. – 23.12.2012: Eisleber Weihnachtsmarkt, Marktplatz Lutherstadt Eisleben

15.12.2012: Advent in Luthers Höfen

31.12.2012: Silvesternacht, Europa-Rosarium Sangerhausen

Januar

12.1.2013: Schlachtfestessen, Bergbaumuseum Röhrigschacht Wettelrode

19.1.2013: Neujahrskonzert, Mammuthalle Sangerhausen

Februar

14.2.2013: Valentinsmenü, Europa-Rosarium Sangerhausen

März

16.3.2012: Die Nacht der Musicals, Mammuthalle Sangerhausen

20 Jahre „Häuslicher Kranken- & Altenpflegedienst Petra Beinert“



Die max. 12 Tagesgäste leben hier wie in einer kleinen Familie.

Petra Beinert, die Chefin des Häuslichen Kranken- & Altenpflegedienstes Petra Beinert war überrascht und erfreut zugleich, dass weit über 100 Gäste am 1. August die Gelegenheit nutzten, Glückwünsche zum 20-jährigen Firmenjubiläum zu überbringen und gemeinsam mit allen Mitarbeitern dieses nicht alltägliche Ereignis sowie die offizielle Eröffnung der Tagespflege in der Eisleber Petristraße 8 zu feiern. „Vor 20 Jahren fasste ich als Krankenschwester einer Sozialstation den Entschluss“, so Petra Beinert, „mich selbständig zu machen und gründete am 1.07.1992 in Lüttchendorf meinen ambulanten Pflegedienst. Durch die Hilfe und Unterstützung meines Mannes sowie mittlerweile auch unseres Sohnes Erik war es mir möglich, den Pflegedienst aufzubauen“. Mit den Jahren wuchs das Unternehmen kontinuierlich an Patienten und Mitarbeitern,

welches die Chefin als Zeichen des Vertrauens wertete und sich bei allen dafür bedankte. Immerhin sind heute 23 Mitarbeiter in der ambulanten Pflege sowie in der neuen Tagespflegeeinrichtung in Eisleben beschäftigt. Mit der Eröffnung der Tagespflege in enger Zusammenarbeit mit der Wobau der Lutherstadt Eisleben erfüllte sie sich einen Traum, den am Ende Sohn Erik aktiv mit umsetzte. „Ein herzliches Dankeschön an meinen Sohn. Seine Arbeit zeichnet sich durch große Begeisterung für den Beruf, durch einen liebevollen Umgang mit den Patienten sowie den Mitarbeitern aus. Ich denke, er wird ein guter Nachfolger für mein Unternehmen sein!“, so Petra Beinert. Gleichzeitig nutzte sie die Gelegenheit, sich bei den Ärzten und Kooperationspartnern für die langjährige Zusammenarbeit zu bedanken. Im Anschluss an die unterhaltsamen Show-Einlagen der Hot Cats vom Tanzstudio Eisleben hatten die Gäste die Möglichkeit, sich in den gut zugänglichen und barrierefreien Räumlichkeiten der Tagespflege im Erdgeschoss umzuschauen. Im großen Aufenthalts- und Essbereich befindet sich eine integrierte Küche für die gemeinsame Zubereitung von kleineren Speisen und zum Backen. Er ist gemütlich aber gleichzeitig funktionell gestaltet. Im großzügigen Ruheraum mit Blick auf den Park hat jeder Gast seinen Ruhesessel.

Des Weiteren besitzt die Einrichtung ein großes barrierefreies Bad, ein Pflege- und Anwendungszimmer sowie Dienstzimmer für die Mitarbeiter, in denen auch Beratungsgespräche mit Interessierten und Angehörigen stattfinden. Die Tagespflege verfügt bewusst nur über 12 Plätze, um den familiären Charakter der Einrichtung sowie die individuelle Betreuung der zu meist demenzkranken Tagespflegegäste sicher zu stellen. Erik Beinert und Petra Beinert wurden nicht müde, die vielen Fragen zur Pflege und Betreuung der Tagesgäste zu beantworten, mit denen pflegende Angehörige entlastet oder alleinlebende Senioren besser in den gesellschaftlichen Alltag integriert werden sollen. So gibt es ein abwechslungsreiches Angebot an Aktivitäten des alltäglichen Lebens, wie Spaziergänge zum nahegelegenen Markt oder Gymnastik, das von allen sehr gern angenommen wird.

Unsere Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflegeberatung
- Betreuung bei Verhinderung Ihrer Pflegeperson
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung Dienstleistungen jeder Art
- Tagespflege in der eigenen Einrichtung



Die Patienten und Tagesgäste fühlten sich bestens versorgt.



Show-Einlagen der Hot Cats vom Tanzstudio Eisleben überzeugten.

Bauminister Webel übergab historische „Petrihöfe“ in Lutherstadt Eisleben



Ein Blick von der Petrikirche auf unseren neu errichteten Komplex die Petrihöfe.

„Bei der Sanierung der denkmalgeschützten Gebäude Petristraße 8-10 in der Lutherstadt Eisleben ging es uns darum, den Bedürfnissen von Jung und Alt entsprechenden Wohnraum zu schaffen“, sagte Sachsen-Anhalts Bauminister Thomas Webel anlässlich der feierlichen Einweihung des Komplexes am 4. September 2012. Zudem sei durch die aufwendigen Arbeiten „das gesamte historische Quartier städtebaulich aufgewertet worden“, so Webel weiter. Das Bauvorhaben erwies sich als besondere Herausforderung, da die lange Zeit leer stehenden „Petrihöfe“ zuletzt erhebliche Baumängel aufwiesen, zu verfallen drohten und im Rahmen der Sanierung sogar mit einem Neubau ergänzt worden sind.



Der neu entstandene Innenhof eignete sich bestens für die offizielle Eröffnungsfeier. Viele Gäste waren gekommen.

„Inmitten der Schwierigkeit liegt die Möglichkeit. Dieser kurze Satz von Einstein drückt vieles aus, was die Umsetzung dieses Modelvorhabens betraf“, so der Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Marc Reichardt. Es gibt kein vergleichbares Projekt in den letzten 20 Jahren, welches im Rahmen des Stadtbbaus dem Umfang und Aufwand nach mit diesem vergleichbar wäre. Auf Initiative des Bundes begann im Jahr 2008 die Planung für das anspruchsvolle Projekt. Die Investoren sprangen ab und 2009 erklärten wir uns nach vielen Querelen bereit, das Projekt zu übernehmen und zu Ende zu bringen. Und damit begannen die Probleme: Der Grenzverlauf stimmte nicht und der Neubau musste um drei Meter in das eigene Grundstück verschoben werden. Die gesamte Außenanlage wurde komplett umgeplant und wesentliche Teile in den hinteren Hangbereich verschoben. Auf Grund der schlechten Tragfähigkeit des Bauuntergrunds wurde ein Komplettaustausch des Bodens bis zu einer Tiefe von 4 Metern erforderlich – unter Aufsicht von Archäologen. Der Umbau der einsturzgefährdeten Vorderhäuser bei maximalem Erhalt vorhandener denkmalgeschützter Bausubstanz war mehr als eine Herausforderung und kostete Zeit sowie Geld. Ein großes Dankeschön sprechen wir deshalb den fördermittelgebenden Stellen vom Bund und Land für ihre Geduld aus, denn die ursprüngliche Abruffrist endete bereits im Jahr 2009 und musste mehrfach verlängert werden. Insgesamt standen für das Projekt rund 1,7 Mio € Fördermittel zur Verfügung, welche gemeinsam von Bund, Land und Stadt getragen werden.

Thomas Webel: „Das Modellvorhaben sollte zeigen, wie innerstädtische, nicht mehr zeitgemäße, historische Immobilien durch Grundsanierung und ergän-

zende Neubauten dem aktuellen Nachfrage-trend angepasst werden können. Die Menschen sollen stolz auf ihre Stadt sein und gern hier wohnen“. Er dankt allen am Projekt Beteiligten, vor allem der Stadt und der Wobau, da es nicht leicht sei, derartige Projekte zu stemmen. Er versprach weiterhin Unterstützung, denn man sei interessiert daran, die Innenstädte zu sanieren. Auf diese Unterstützung baut auch Wobau Geschäftsführer Marc Reichardt. Die Kostensteigerung um ca. 25% lässt das Projekt für die Gesellschaft selbst über einen Zeitraum von 20 Jahren nicht wirtschaftlich darstellen. Die Oberbürgermeisterin zeigte sich dennoch sehr zufrieden. Entstanden sind 21 attraktive Wohnungen in Eislebens Innenstadt, zwei davon behindertengerecht. Alle Wohnungen sind belegt. Der erste Mieter zog im November 2011 inmitten des Baugeschehens ein, der letzte Mieter vor kurzem. Der Pflegedienst Beinert fand hier sein neues Domizil für seine Tagespflege. Alles zusammen für diesen Stadtteil ein großer Gewinn.



Marc Reichardt (r.) hieß Minister, Landrat und Oberbürgermeisterin willkommen.



Kaum zu glauben: Der gleiche Blick - nur vor 2 Jahren.

Attraktive Fernsehversorgung in der Zukunft

Bereits in unserer letzten Mieterzeitung haben wir über den Wechsel der Versorgungsverträge im Jahr 2014 von Tele Columbus zu Kabel Deutschland informiert. Um einen optimalen Service vor Ort bieten zu können, haben wir uns entschlossen, zukünftig mit der Firma thurm-media, einem kompetenten Ansprechpartner für sämtliche Fragen und Probleme rund um den neuen Kabelanschluss, zusammenzuarbeiten. Denn neben den ausgehandelten Konditionen war für uns gleichermaßen ein optimaler Service für unsere Mieter ein wesentliches Kriterium. Sobald in unseren Beständen das Signal von Kabel Deutschland eingespeist wer-

den kann, können sich unsere Mieter neben dem umfangreichen digitalen Radio- und Fernsehprogramm, welches für diverse Sender auch in HD-Qualität angeboten wird, auch für Telefonie und Internetangebote bis zu 100 Mbit entscheiden. Das analoge Fernsehprogramm wird natürlich auch nach dem Wechsel weiterhin zur Verfügung stehen.

Wenn Sie sich also schon jetzt über die zukünftigen Produkte und Angebote von Kabel Deutschland informieren wollen, steht Ihnen das freundliche Team der Firma thurm-media in der Lutherstadt Eisleben/Helfta gern zur Verfügung.



thurm media
mein entertainment

Kontakt:

Friedrich-Engels-Straße 8-8A
06295 Lutherstadt Eisleben/Helfta
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr | Sa 9-12 Uhr
Telefon: 03475 66 77 915
www.thurm-media.com
Email: kabelanschluss@thurm-media.de

Probleme mit dem Nachbarn! -Was kann man tun?-

Leider kann ein Vermieter einem Wohnungsinteressenten auch nur „bis zur Nasenspitze schauen“. Wer bzw. was sich hinter der oft netten, ruhigen, harmlosen Fassade eines potentiellen Neumieters versteckt, zeigt sich oftmals erst dann, wenn dieser in seine neue Wohnung eingezogen ist. In manchen Fällen kommt es vor, dass der Vermieter dann mit der Tatsache konfrontiert wird, dass die Mieter eines Hauses nicht so recht zusammenpassen. Jetzt heißt es herauszufinden, woran das liegt. Hierbei spielt es eine sehr wichtige Rolle, ob der Vermieter das Recht hat, sich in die Streitigkeiten der Mieter einzumischen.

Zuerst einmal muss geprüft werden, ob der beschuldigte Mieter gegen vertragliche Regelungen oder Gesetze, die das Mietverhältnis betreffen, verstößt. Ist dies der Fall, kann der Vermieter in gewissem Rahmen auf den beschuldigten Mieter einwirken.

Allerdings ist es hierfür wichtig, dass der sich beschwerende Mieter ein Schriftstück in Form eines kurzen Protokolls bei seinem Vermieter einreicht, in welchem nachvollziehbar und verständlich beschrieben ist, wie sich die Situation darstellt.

Hat der Vermieter das Protokoll, schreibt er den beschuldigten Mieter an, konfrontiert ihn mit den Vorwürfen und fordert ihn natürlich auf, sein Verhalten zu ändern. Auch kann der Beschuldigte dazu Stellung nehmen, wenn er der Meinung ist zu Unrecht beschuldigt worden zu sein.

Sollte sich das Problem wiederum nicht gelöst haben, hilft es, ein weiteres Beschwerdeprotokoll seinem Vermieter vorzulegen. Denn erst dann kann der Vermieter frühestens eine Abmahnung aussprechen.

Erst wenn der Beschuldigte nicht in der Lage ist, die Beschwerdegründe einzustel-

len kann der Vermieter das Vertragsverhältnis tatsächlich kündigen.

Manchmal zieht der Verursacher dann aus, aber in manchen Fällen muss sich der Vermieter fremde Hilfe suchen und das „Zepter“ aus der Hand geben. Das Gericht fordert dann den Mieter auf seine Wohnung zu verlassen. Spätestens hier ist es ganz wichtig, dass der Vermieter anhand der Protokolle beweisen kann, dass entsprechend schwerwiegende Störungen des Vertragsverhältnisses vorgelegen haben und die Kündigung der Wohnung somit berechtigt war.

GANZ WICHTIG!

In Fällen, in denen die Mieter untereinander gegen das Zivilrecht (Beleidigung) oder gegen das Strafrecht (Diebstahl) verstoßen, ist der Vermieter der falsche Ansprechpartner. Hier muss der Kontakt zur Polizei oder zum Anwalt hergestellt werden.

Hätten Sie's gewusst – Woher kommen unsere Straßennamen?



Von-Veltheim-Straße

benannt nach Franz Wilhelm Werner von Veltheim, geboren am 10.11.1785 in Rothenburg an der Saale, gestorben am 31.12.1839 in Stolpe.

Sein Vater war Leiter des preußischen Oberbergamtes und war an der Einführung der Dampfkraft im mansfeldisch – preußischen Bergbaurevier beteiligt. Seine Mutter war Frederike Albertine von Pannewitz. Von Veltheim war verheiratet mit Marianne und zeugte mit ihr 4 Kinder. 1803 begann von Veltheim seine Laufbahn als Bergbeamter in Rothenburg. 1804 erkundete er das benachbarte Kupferschieferrevier von Naundorf und 1805 besuchte er die schlesischen Steinkohlen- und Bleigruben. Dann studierte er 2 Jahre an der Bergakademie in Freiberg und kam anschließend nach Rothenburg zurück. In Göttingen nahm von Veltheim dann 1808 ein Jurastudium auf.

Nachdem sich die beiden Bergämter Rothenburg und Eisleben vereinigt hatten, wurde der junge Oberbergingenieur von Veltheim als Oberbergmeister und Direk-

tor des Bergamtes Eisleben berufen. Er übernahm einen durch die napoleonische Fremdherrschaft in eine schwere Krise geratenen Bergbau. Am Anfang des Jahres 1813 weitete sich der Krieg gegen Napoleon zu einem „Volksbefreiungskampf“ aus. Ende dieses Jahres rief von Veltheim zur Bildung eines freiwilligen Pionierbataillons aus Mansfelder Berg- und Hüttenleute auf. Über 600 Freiwillige wurden in vier Kompanien zusammengefasst und kamen bei der Belagerung in Magdeburg, Minden und Erfurt zum Einsatz. 1815 waren auch einige Mansfelder Pioniere an der Einnahme von Paris beteiligt.

1815 wurde von Veltheim als Leiter des neuen Oberbergamtes in Halle berufen. Er förderte nebenbei den berg- und hüttenmännischen Nachwuchs und auch die Bergschule in Eisleben. Desweiteren gehörte er der Naturforschenden Gesellschaft in Halle/Saale an und war von 1824 bis 1839 Präsident des Thüringisch-Sächsischen Geschichtsvereins. 1835 wurde von Veltheim vom preußischen Staat zum Oberberghauptmann und Direktor für das Berg-, Hütten- und Salinewesen ernannt. Quelle: Stadtarchiv der Lutherstadt Eisleben



Häufig gestellte Fragen zum Heizen und Lüften

Warum bleibt mein Heizkörper kalt, obwohl er auf „2“ steht?

Die Heizkörpertemperatur ist nicht entscheidend. Ein Temperaturfühler misst die Raumtemperatur. Wenn eine bestimmte Temperatur erreicht ist, wird die Heizkörpertemperatur herabgesetzt. Sie müssen den Regler auf „3“ oder „4“ stellen, damit Sie eine höhere Raumtemperatur erreichen.

Wie lüfte ich richtig?

Nach Möglichkeit sollten Sie 4-5-mal am Tag für maximal 5 Minuten lüften. Beim Lüften ist zu beachten, dass das Fenster weit geöffnet ist. Das Ankippen der Fenster bringt keinen Erfolg. Dadurch wird nur ein hoher Wärmeverlust erreicht! Bei unterschiedlich geheizten Räumen sollten die Innentüren geschlossen bleiben.

Sollte die Heizung über Nacht komplett abgedreht werden?

Durch die automatische Nachtabsenkung regelt die Heizung sich über Nacht selbstständig im gesamten Objekt herunter. Deshalb können Sie den Regler beruhigt so lassen, wie er auch tagsüber steht. Sie sollten aber darauf achten, dass es beim zu weiten Herrunterregeln (z.B. auf Frostschutz) nicht zum Auskühlen der Wohnung kommt. Bei einem Wiedererwärmen der Wohnung ist ein hoher Energieaufwand notwendig, welcher auch mit mehr Kosten verbunden ist!

Muss man öfter lüften, wenn man seine Wäsche in der Wohnung aufhängt?

Ja. Wäsche sollte nur im Notfall in der Wohnung getrocknet werden. Hierbei muss man öfter nach draußen ablüften. Die Raumluftfeuchtigkeit sollte nicht über 60 % liegen.

Energie-Projekttag an der Katharinschule Lutherstadt Eisleben



Am 24.10.2012 fand in Kooperation der Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH und unseres Verbundpartners ENERGY-M an der Katharinschule in der Lutherstadt Eisleben der 1. Energie Projekttag statt. Den Schülern der 8. Klasse wurde

unter Leitung von Werner Czimek vom Deutschen Umwelt-Aktion e.V. das Thema „Virtuelles Wasser“ näher gebracht.

Der Begriff „Virtuelles Wasser“ beschreibt die Menge an Wasser, welche in einem Pro-

dukt oder einer Dienstleistung enthalten ist oder zur Herstellung verwendet wird.

Wo finden wir virtuelles Wasser? Was ist der Unterschied zwischen virtuellem Wasser und Trinkwasser? In zwei spannenden Unterrichtsstunden wurden diese und weitere wichtige Fragen zur Thematik behandelt und die Schüler konnten sich aktiv mit einbringen. Anhand von Arbeitsblättern konnten sie ihren persönlichen Verbrauch ermitteln, und es wurden Sparmaßnahmen zusammen getragen, welche auch gut im Alltag umgesetzt werden können.

Energiespartipps von Ihren Stadtwerken Lutherstadt Eisleben

Energie sparen beim Waschen und Trocknen

Um Energie beim Waschen einzusparen, sollte man darauf achten, dass die Kapazität der Waschmaschine und des Wäschetrockners optimal genutzt wird. Es sollte angestrebt werden, die Waschmaschine komplett zu füllen und nicht halbleer laufen zu lassen. Des Weiteren ist es sehr hilfreich, Sparprogramme zu nutzen, da die Wasserzufuhr reduziert wird und somit ebenfalls Stromkosten eingespart werden. Durch die Erwärmung des Wassers wird der größte Teil an Strom verbraucht. Somit ist es ratsam nur bei stark verschmutzter Wäsche auf Waschprogramme mit hohen Temperaturen zurückzugreifen. Ein Wäschetrockner hat bei gleicher Wäschemenge den doppelten Energieverbrauch. Aus diesem Grund raten die Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH möglichst auf einen Wäschetrockner zu verzichten und die Wäsche in einem Trockenhaus bzw. an der Luft trocknen zu lassen.

Energie sparen bei Kühl- und Gefriergeräten

Es sollte darauf geachtet werden, dass die Tür des Kühlschranks nur so kurz wie möglich geöffnet ist. Auch der Aufstellungsort des Kühlgerätes spielt eine große Rolle bei dem Energieverbrauch. Je wärmer die Umgebung ist, desto mehr Energie muss aufgebracht werden um das gewünschte Temperaturniveau im Inneren des Gerätes zu halten. Somit ist es ratsam, die Kühlgeräte nicht unbedingt an den Herd zu positionieren. Bei der Einstellung der Temperatur sollte darauf geachtet werden, dass die Temperatur nicht zu hoch eingestellt wird. In vielen Haushalten werden auch erhitzte Töpfe in den Kühlschrank gestellt, um die Speisen frisch zu halten. Doch diese Handlung hat den gleichen Effekt wie die geöffnete Kühlschranktür. Das Kühlaggregat muss mehr Leistung bringen um das gewünschte Kühlniveau im Inneren zu erreichen, was im Endeffekt zu einem höheren Stromverbrauch führt.

Energie sparen bei Herd und Ofen

Grundlegend ist darauf zu achten, dass der Topf- oder Pfannenboden mit der genutzten Kochstelle übereinstimmt. Ist er zu groß, wird die Kochdauer deutlich länger und ist er zu klein geht viel Wärme verloren.

Der Energiebedarf erhöht sich auch, wenn beim Kochen auf den Deckel verzichtet wird oder undichte Deckel genutzt werden. Weiterhin ist es beim Kochen ratsam, die Nachwärme zu nutzen, indem man den Herd bzw. Backofen fünf bis zehn Minuten vorher ausschaltet. Ein weiterer Tipp zum Energie sparen ist das Kochen mit wenig Wasser. Nutzt man beim Kochen von Eiern, Kartoffeln oder Brokkoli nur wenig Wasser lässt sich zum einen Wasser und zum anderen Energie sparen. Um Wasser zum Kochen zu bringen sollte auf einen Tauchsieder bzw. Schnellkocher zurückgegriffen werden. Das spart nicht nur Zeit, sondern auch Energie.

Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH warnt erneut vor Haustürgeschäften



Derzeit sind Vertreter von fremden Energiehändlern im Stadtgebiet der Lutherstadt Eisleben unterwegs und stellen sich als Mitarbeiter der Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH vor. Diese Vertreter geben an, im Namen der Stadtwerke Ihren Strom- bzw. Gasversorgungsstarif umstellen zu wollen.

Die Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH möchte hiermit ausdrücklich darauf hinweisen, dass es sich hierbei um Vertreter unseriöser Energiedienstleister handelt, die Sie zum Abschluss eines neuen Versorgungsvertrages bei einem Fremdanbieter drängen. Bitte beachten Sie, dass die Mitarbeiter der Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH **keine** Haustürgeschäfte abwickeln und sich grundsätzlich mit einem rechtskräftigen Dienstdokument mit folgendem **Logo** ausweisen:



Sollten Sie bereits von diesen Vertretern aufgesucht worden sein, so können Sie sich umgehend bei uns melden – wir helfen Ihnen in dieser Angelegenheit.

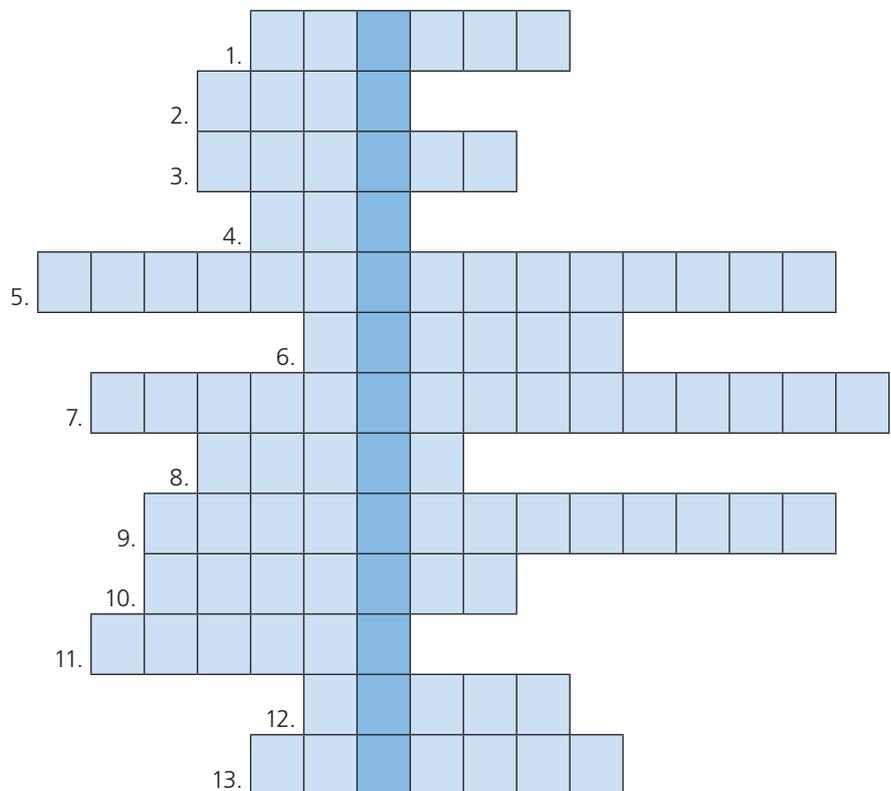
Bitte beachten Sie, dass Haustürgeschäfte innerhalb von 14 Tagen widerrufen werden können.

Kundencenter

Kurt-Wein-Straße 10
06295 Lutherstadt Eisleben
Ansprechpartner: Frau Krug
Telefon: 03475 667-0
Telefax: 03475 667-176
www.sle24.de

Rätselspaß

1. Ortsteil von Lutherstadt Eisleben
2. Farbe des SLE Logos
3. Vorname des Reformators
4. aktuelles Kennzeichen des Landkreises
5. Geschäftsfeld der SLE
6. Produkt der SLE
7. Standort des SLE Kundencenters
8. Partnerstadt von der Lutherstadt Eisleben
9. Sehenswürdigkeit in der Lutherstadt Eisleben
10. andere Bezeichnung für die Frühlingswiese
11. Geschäftsführer SLE
12. größtes Volksfest Mitteldeutschlands
13. Verbundpartner der SLE



Senden Sie das Lösungswort bis zum 10. Januar 2013 an die **Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH, Kurt-Wein-Straße 10**. Dem Gewinner winken 150 kWh „VIP Strom family“. (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

Unsere Geburtstagskinder

in den Monaten Dezember bis März. Wir gratulieren recht herzlich.



Zum 60. Geburtstag:

Edeltraud Becher, Lothar Wilms, Ruth Lange, Dieter Sommer, Horst Simon, Heidi Staub, Christine Hölbing, Ingrid Siebenhühner, Klaus Ebert, Marion Freytag, Regina Dorschner, Eberhard Spreen, Roland Ruft, Monika Rockmann, Regina Luniak, Karl-Heinz Kulas, Roland Wehnert, Werner Schade, Reinert Rother, Peter Arnold

zum 70. Geburtstag:

Heiderose Kannler, Manfred Vogt, Karin Hergl, Doris Orłowski, Hartmut Karbe, Waltraud Zuber, Peter Pfützner, Helga Nette, Ute Michaelis, Rüdiger Stange, Rainer Henning, Angelika Wittwer, Ida Finger, Hildegunde Werner, Gerda Seifert, Brigitte Schulze, Günter Hänisch, Christa Spahn, Jutta Beier, Anita Nürnberger, Klaus-Jürgen Pils

zum 80. Geburtstag:

Inge Jasper, Erika Günther, Ernst Gerstner, Heinz Brauner, Ruth Prohl, Achim Hohmann, Annemarie Höfing, Gerhard Bie-

neck, Erich Glocke, Guda Grun, Brigitta Richter

zum 90. Geburtstag:

Waldemar Wernicke, Ruth Lauche, Charlotte Pabst, Ursula Körber, Gerhard Holle, Annemarie Maihs

zum 100. Geburtstag:

Helene Bella

zum 102. Geburtstag:

Margarete Kubik

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei Telefon: 110

Rettungsdienst und Feuerwehr

Telefon: 112

Ärztlicher Notdienst

Telefon: 112 oder 03464 19222

Notruf bei Vergiftungen

Telefon: 0361 730730

Ärztbereitschaft

Auskunft ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 03464 19222

Havarie- und Notdienst bei Störungen

an der Mietsache

Telefon WOBAU SOS: 0700 96228 767

Stadtwerke Lutherstadt Eisleben bei

Ausfall der Straßenbeleuchtung

Telefon: 03475 667-0

Notruf-Nummer: 0173 5454074

Lutherstadt Eisleben Zentrale

Telefon: 03475 655-0

Sachgebiet Bürgerzentrum

Telefon: 03475 655-303 bis -306

Sachgebiet Wohngeld

Telefon: 03475 655-616

Landkreis Mansfeld Südharz –

Soziale Beratungsstellen

Gesundheitsamt

Telefon: 03464 5354402

Jugendamt Telefon: 03464 5353401

Sozialamt Telefon: 03464 5353301

Kinder- und Jugendtelefon

Telefon: 0800 1110333 (gebührenfrei)

Elterntelefon

Telefon: 0800 1110550 (gebührenfrei)

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Telefon: 03475 6700

HELIOS Klinikum Lutherstadt Eisl.

Telefon: 03475 900

Initiative Tierschutz „Tiere in Not“

Telefon: 03475 6678429

Kontakt zu Ihrer WOBAU

Vermietung

Telefon: 03475 678-114

E-Mail: vermietung@wobau-eisleben.de

Kundenservice

Telefon: 03475 678-188

Kaufmännischer Bereich

Telefon: 03475 678-145

Impressum

Herausgeber:

Wohnungsbaugesellschaft
der Lutherstadt Eisleben mbH
Schloßplatz 2

06295 Lutherstadt Eisleben

Telefon: 03475 678-0

Telefax: 03475 678-131

Internet: www.wobau-eisleben.de

E-Mail: info@wobau-eisleben.de

V.i.S.d.P.: Marc Reichardt

Redaktion: WOBAU Eisleben

Anzeigenverkauf: WOBAU Eisleben

Layout/Gestaltung: WOBAU Eisleben,

Druckerei Mahnert GmbH

Druck: Druckerei Mahnert GmbH

Auflage: 3.000 Exemplare

Erscheinungsweise: 3-mal jährlich

GiroKomfort Gold für alle, die es erstklassig wollen.

Unser leistungsstarkes Konto mit vielen Extras zum
Alles-inklusive-Preis:

- ✓ **Kontoführung**
- ✓ **SparkassenCard**
- ✓ **Gold-Kreditkarte mit**
- ✓ **umfangreichem Versicherungspaket**

Nähere Informationen erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen
und Filialen. Vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungstermin!

 **Sparkasse**
Mansfeld-Südharz



Rudloff Dienstleistungs GmbH



Unsere Leistungen für Sie:

- Beräumungen & Entrümpelungen
- Entfernen von Tapeten & Deckenplatten
- Renovierungsarbeiten u.v.m.
- Spezialräumungen

Ihr Ansprechpartner:

Herr Otto

Tel. 01 63 / 63 84 599 · www.extremraeumung.de